



Pool-Technologien und -Lösungen... > schwimmbad öffentlich

## NEUHEITEN

SPECK Pumpen stellt eine Gegenstromanlage mit Propellertechnologie vor

Seite 2



## SOMMERBAD

Ein Bäder-Oldie wird restauriert und bekommt ein neues Outfit

Seite 4



## AQUAKULTUR

SPECK Pumpen setzt auf einen weltweit wachsenden Markt

Seite 6



## EDITORIAL

### Liebe Kunden, liebe Geschäftsfreunde und Partner,

auch in diesem Jahr kann die gesamte Schwimmbadbranche auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Waren wir Ende des vergangenen Jahres noch der Auffassung, die Erfolgskurve könnte nicht noch weiter nach oben gehen, wurden wir bereits zu Beginn des Jahres positiv überrascht. Die Auftragseingänge zogen bereits im ersten Quartal an und der Trend setzte sich, von kleineren Dellen abgesehen, über das ganze Jahr fort. Die Stimmung in der Branche ist gut, und wir sind zuversichtlich, dass sich der Trend auch ins nächste Jahr fortsetzen wird.

Auch wir bei SPECK Pumpen sind mit dem Jahr 2019 sehr zufrieden - sowohl für den privaten als auch den öffentlichen Bädersektor. Unsere Investitionen der vergangenen Jahre in neue, moderne und leistungsfähigere Pumpen für den öffentlichen Bädersektor zahlen sich immer mehr aus. Auch dieser Bereich wächst nach Plan. Des Weiteren hat SPECK Pumpen ein neues Geschäftsfeld ins Visier genommen: Aquakultur umfasst den ganzen Bereich der Fisch-, Muschel- und Garnelenzucht. Ein Markt, der nach Ansicht vieler Experten vor allem großes Wachstum bietet. Aquakulturen und Fischzuchtanlagen werden derzeit überall auf der Welt ausgebaut. An diesem globalen Wachstumsmarkt wird sich SPECK Pumpen beteiligen. Erste Schritte wie die Messebeteiligung an der Aqua Nor in Norwegen sind bereits getan. Mehr dazu in dieser Ausgabe.



Foto: Tanja Bolte

Also nur eitel Sonnenschein überall? Nicht so ganz. Denn andere Entwicklungen bereiten uns Sorgen. Da ist zum einen die Finanzschwäche vieler Kommunen zu nennen, die auch unmittelbare Auswirkungen auf das Bäder-Angebot hat. Schwache Steuereinnahmen, zunehmende Eingriffe des Bundes und der Länder in die kommunalen Haushalte einerseits und eine Zunahme der Ausgaben andererseits haben zu großen Finanzproblemen vieler Städte und Gemeinden geführt. Und der Werteverzehr der Infrastruktur schreitet voran. Lagen 1991 die Investitionen an den Gesamtausgaben noch bei 20 %, so ging diese Quote bis 2012 auf 10 % zurück. Das Problem hat sich weiter verschärft. Damit es nicht

noch weiter zunimmt ist ein rasches Umsteuern dringend erforderlich. Die Schaffung eines Sondervermögens beim Bund, mit dem finanzschwache Kommunen gefördert werden sollen, war ein erster Schritt, dem aber weitere folgen müssen, damit Städte und Gemeinden ihre Kernaufgaben wahrnehmen können. Und dazu gehört eben auch, den Bürgern ein ausreichendes Bäderangebot zur Verfügung zu stellen.

Die Finanzprobleme lassen ein weiteres Problem entstehen: In den vergangenen 17 Jahren sind 80 Schwimmbäder pro Jahr geschlossen worden. Das heißt, alle vier Tage schließt ein Bad - für immer! Sie dienen aber nicht nur dem Freizeitvergnügen. Sie sind ein Lernort für Schulen, sozialer Treffpunkt, Wettkampf- und Trainingsraum und eben auch ein Wirtschaftsfaktor. Schwimmkurse können nicht stattfinden oder nur mit langen Wartezeiten. Viele Kinder haben nicht die Möglichkeit, das Schwimmen zu erlernen. Und Trägerorganisationen können ihre Aufgaben nicht mehr wahrnehmen, weil die finanziellen Zuschüsse ausbleiben. Auch hier ist dringend ein Umdenken erforderlich.

Und nun möchte ich Sie ganz herzlich zu einem Besuch auf unserem Messestand auf der aquanale in Köln einladen. Sie finden uns in Halle 6.1 Gang C/D, Nr. 20/21. Das Team von SPECK Pumpen freut sich auf Ihren Besuch. Sie haben noch keine Eintrittskarte? Dann senden Sie einfach eine Mail an: [info@speck-pumps.com](mailto:info@speck-pumps.com)

Herzlichst Ihr  
Armin Herger

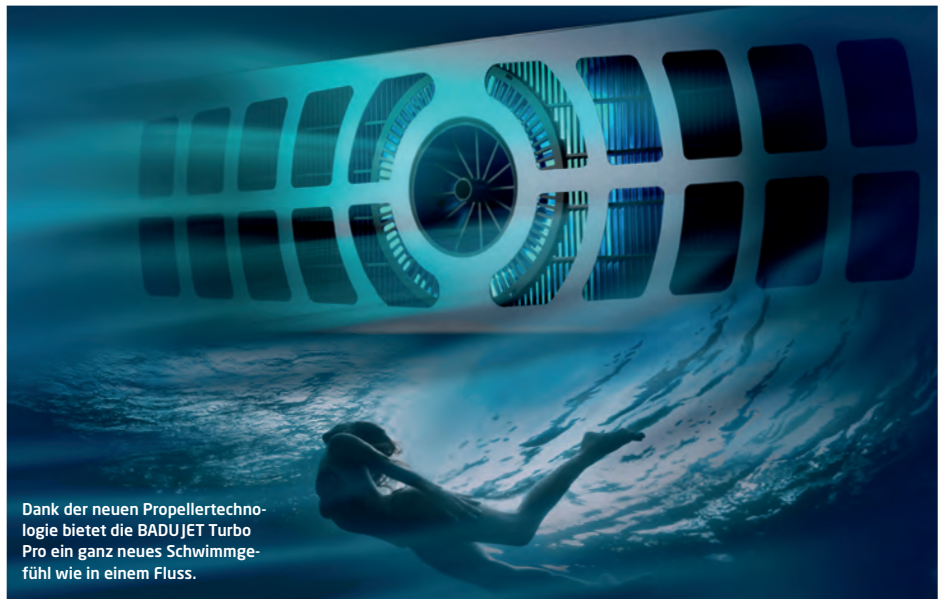
# Schwimmen wie in einem Fluss

SPECK Pumpen stellt auf der aquanale eine neue Gegenstromanlage mit Propeller-Technologie vor.

## BADUJET Turbo Pro: Willkommen am Limit...

Zu den Neuheiten, die SPECK Pumpen auf der kommenden aquanale in Köln vorstellen wird, gehört auch die BADUJET Turbo Pro, eine Gegenstromanlage mit einer ganz neuartigen Technik. Im Gegensatz zu den bisherigen Gegenstromanlagen aus dem Hause SPECK Pumpen verfügt sie über einen Propeller statt einer Düse. Angetrieben wird die BADUJET Turbo Pro von einem innovativen und leistungsstarken Permanentmagnetmotor.

Die Kraftübertragung auf den Propeller ist berührungslos und erfolgt über eine Magnetcupplung. Das bedeutet: Die Konstruktion der Anlage ist verschleißarm, da keine Antriebswelle oder Wellenabdichtung erforderlich sind. Außerdem sind alle elektrischen Komponenten vom Poolwasser getrennt. Die Sicherheit ist also gewährleistet. Mit bis zu 350 m<sup>3</sup>/h hat sie eine deutlich höhere Förder-



Dank der neuen Propellertechnologie bietet die BADUJET Turbo Pro ein ganz neues Schwimmgefühl wie in einem Fluss.



BADUJET Turbo Pro Designblende 1 (oben) und 2 (unten).



leistung als herkömmliche Anlagen, bei der selbst Hochleistungsschwimmer auf ihre Kosten kommen. Sie ist aber im Vergleich zu herkömmlichen Gegenstromanlagen deutlich leiser. Bei der BADUJET Turbo Pro handelt es sich, erläutert Christoph Ott, Vertriebsleiter BADU bei SPECK Pumpen, um eine normkonforme Konstruktion unter anderem nach DIN EN 16582-1 und 16713-2.

Vom sanften Rehatraining bis zur leistungsorientierten Trainingseinheit sind viele Varianten einstellbar. Alle Leistungsstufen können leicht an den integrierten Sensortasten oder per Fernbedienung

reguliert werden. Auch die Konstruktion bietet zahlreiche Vorteile, die vor allem Schwimmbad-Fachhändler zu schätzen wissen: Die Motoreinheit wird direkt an die Anlage angekoppelt. Dahinter ist nur ein Schacht vorzusehen.

Das bedeutet: zusätzliche Verrohrungsarbeiten entfallen. Ein weiterer Vorteil: Bei klassischen Gegenstromanlagen muss das Wasser abgesenkt werden, um die Pumpe zu demontieren. Bei der BADUJET Turbo Pro wird die

Motoreinheit einfach herausgenommen, ohne dass das Wasser abgesenkt werden muss. Die Kunden können zwischen zwei verschiedenen Design-Edelstahlblenden auswählen.

Mit dieser neuen Gegenstromanlage wird eine gleichmäßige weiche Strömung erzielt, ähnlich wie in einem Fluss. Die Wellen- und Spritzwasserbildung ist gering, und die Strömung trifft nicht nur auf die Brust, sondern der Schwimmer wird komplett in eine Welle eingehüllt und genießt das angenehme gleichmäßige Schwimmen wie in einem Fluss.

## FACHMESSEN HERBST '19

### Aquanale . Köln

05.11. - 08.11.2019

SPECK Messeparty am 06.11.2019

Halle 6.1 Gang C/D, Nr. 20/21

### International Pool | Spa | Patio Expo .

New Orleans/USA

05.11. - 07.11.19

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, ein persönliches Gespräch und über Ihr Interesse an unseren Produkten! Ihnen liegen keine Eintrittskarten vor? Dann fordern Sie Ihren kostenlosen Eintrittsgutschein bei uns per E-Mail an: [info@speck-pumps.com](mailto:info@speck-pumps.com)

Termine unter Vorbehalt.

### Weitere Informationen:

[Badu.de](http://Badu.de) | [Aktuelles](#) | [Messetermine](#)

PRODUKTNEUHEIT

## Aqua Nor

# SPECK Pumpen erstmals auf dem Markt der Aquakultur aktiv

**Das speziell für das Einsatzgebiet der Aquakultur zusammengestellte und neuentwickelte Produktsortiment wurde im August erstmals dem Markt präsentiert. SPECK Pumpen entschied sich bei diesem Schritt ganz bewusst für die weltweit größte Messe der Branche mit starker Internationalität: Die Aqua Nor im norwegischen Trondheim beging vom 20. bis 23. August 2019 ihr 40-jähriges Jubiläum mit 28.000 Besuchern aus 74 Ländern und fast 700 Ausstellern..**

Die Resonanz in Trondheim war durchwegs positiv. SPECK Pumpen machte neugierig: Pumpen, bei denen alle medienberührenden Teile aus Kunststoff gefertigt sind, waren bislang auf

diesem Markt nicht wirklich bekannt. „Wir konnten aussichtsreiche Kontakte knüpfen und viel technischen Input mitnehmen“, fasst BADU Vertriebsleiter Christoph Ott den Erfolg der ersten Aquakulturmesse zusammen. Sein Team und er begrüßten hauptsächlich Anlagenbauer, aber auch Betreiber aus über 20 Ländern. Die Mitbewerber waren auf der Aqua Nor schwächer vertreten als erwartet und stellten ihre Produkte in teilweise kleineren Ständen aus.

Mitgebracht hat das Messeteam einige Anfragen. Aber auch die Motivation, sich im Bereich Aquakultur weiter ins Zeug zu legen. „Wir wissen jetzt, dass unsere Produkte hauptsächlich für geschlossene Kreislaufsysteme, sogenannte RAS (recirculating aquaculture systems) geeignet sind und



Zahlreiche interessierte Besucher konnten das SPECK Team auf dem Messestand begrüßen.

vor allem kleinere Anlagenbedarfe abdecken. Für größere Anlagen müssen wir unser Fördervolumen auf 1.000 m³/h und mehr ausbauen.“ Noch mehr als zuvor sind wir überzeugt, dass sich hier weitere Investitionen lohnen werden. Die Planungsphase begann dann auch gleich noch in Norwegen.

## SPECK Pumpen Neuheit

# Der vollautomatische Trockenlaufschutz

**Manuelle Entlüftung entfällt. Die beiden Vorgänge Trockenlaufschutz und Entlüftung sind jetzt voll automatisiert.**

SPECK Pumpen erweitert zur Saison 2020 sein Lieferprogramm um eine interessante Neuheit: den vollautomatischen Trockenlaufschutz (VTLS). „Das Gerät ist für die Baureihen Normblock, BADU Block und die Vollkunststoff-Pumpen der Multi-Serie geeignet, bei denen zum Entlüften der Gleitringdichtung die Entlüftungsleitung herausgeführt wurde“, erläutert Frank Kramer vom SPECK Pumpen Team. Natürlich gibt es schon Lösungen für den Trockenlaufschutz im Markt. Das neue vollautomatische System von SPECK Pumpen kann jedoch viel mehr: Das händische Entlüften entfällt zukünftig. Jetzt ist dieser Vorgang genauso vollautomatisch geregelt wie die Überwachung. Denn die Anlage wird mit der Pumpensteuerung verbunden. Das heißt, wenn sich über die Saugleitung Luft in der Pumpe angesammelt hat, schaltet der Trockenlaufschutz die Pumpe ab und öffnet das Entlüftungsventil, damit die Luft entweichen kann. Wenn die Elektroden wieder mit Wasser benetzt sind, wird das Entlüftungsventil nach einer einstellbaren Verzögerungszeit geschlossen und die Pumpe wird freigegeben.

Die Sensorik des Gerätes wird durch Verschrauben an die Entlüftungsleitung angebaut. Die Steuerung erfolgt über konduktive Sonden und den Regelungsschaltkasten. Die beiden Vorgänge „Trockenlaufschutz“ und „Entlüftung“ sind jetzt voll automatisiert und in einem System integriert. Zusätzlich zur vollautomatischen Regelung können auch kurze Entlüftungsintervalle programmiert werden. Einstellungen sind beispielsweise

einmal pro Tag oder einmal pro Woche. Zusätzlich gibt es nach wie vor die Möglichkeit der manuellen Schnellentlüftung. Das Gerät ist praktisch wartungsfrei und kann mit der Pumpe ab Werk bestellt werden, wobei vor Ort die Sensorik über eine PVC-Verschraubung mühelos aufgesetzt wird. Die Nachrüstung einer der genannten SPECK Pumpen mit dem vollautomatischen Trockenlaufschutz ist jederzeit möglich.



## PoolPlenum - ein neues Qualitätslabel

Vier deutsche Qualitätshersteller von Schwimmbädern und Schwimmbadtechnik haben ein Markenzeichen kreiert. PoolPlenum ist die Antwort auf eine komplexer und vernetzter werdende Welt: Das sind neben SPECK Pumpen Hugo Lahme, Vario Pool System und WDT Werner Dosier-technik. Alle vier Unternehmen sind deutsche Produzenten, die seit Jahrzehnten im Markt erfolgreich tätig sind und Ver-

antwortung für ihre Produkte übernehmen können, da sie selbst Hersteller sind. Die vier Unternehmen stellen auf der kommenden aquanale aus und werden Ihnen gerne alle Fragen zum Markenzeichen PoolPlenum beantworten.





# Frisch herausgeputzt

Nur eine Generalsanierung brachte eine befriedigende Lösung: Nach 13 Monaten Umbauzeit präsentiert sich das Sommerbad Neukirchen als ein modernes Schwimmbad für die ganze Familie.

### Zahlreiche SPECK Pumpen kommen in der Badeanlage zum Einsatz.

Im Juni 2019 war es endlich soweit: Das Sommerbad Neukirchen öffnete nach 13 Monaten Umbauzeit wieder seine Pforten. Bei hochsommerlichen Temperaturen nahmen die Gäste das 25.000 m<sup>2</sup> große Gelände schnell wieder in Besitz und genossen das Schwimmen im völlig neu angelegten Sommerbad. Wichtigste Neuerung ist ein Edelstahlbecken, indem neben einem Planschbecken mit Sonnensegel für die kleinen Besucher, zwei 50 m und drei 25 m Bahnen integriert sind. Auch die neue Wellenbreitrrutsche kam bei den Gästen gut an. Eine große

Liegewiese bietet ausreichend Platz für Sonnenanbeter. Für Freunde der Freikörperkultur ist ein FKK-Bereich vorhanden. Volleyballfeld, Fußballwiese und ein Kinderspielplatz komplettieren das Angebot. Insgesamt 2,68 Mio. Euro hat sich die Gemeinde die Sanierung des Bades kosten lassen. Davon stammten 900.000 Euro aus Fördertöpfen. Südlich von Chemnitz, am Nordrand des Erzgebirges im malerischen Würschnitztal gelegen, war das Schwimmbad über viele Jahrzehnte fester Bestandteil des Gemeindelebens. Das veraltete 50 x 50 m Becken entsprach aber schon lange nicht mehr den heutigen Anforderungen. In den 1990er-Jahren war zum letzten Mal eine neue Filter-



Ein modernes Edelstahlbecken steht jetzt den Badegästen im Sommerbad Neukirchen zur Verfügung.

anlage installiert worden. Allen Beteiligten war klar: Es musste etwas geschehen.

Nach einer öffentlichen Ausschreibung ging der Auftrag zur Sanierung an Aquaprojekt Plauen GmbH. „Das Bad sollte seinen Charakter als Familien- und Multifunktionsbad erhalten“, erzählt Chris Dörner, Geschäftsführer von Aquaprojekt Plauen. „Vor allem die 50 m Bahnen mussten bleiben. Auf der anderen Seite wurde die Wasserfläche reduziert, um die Filtertechnik kleiner auslegen zu können.“ Deshalb verfügt das 950 m<sup>3</sup> Becken jetzt nur noch über zwei 50 m und drei 25 m Bahnen. Das alte Schwimmbecken, erläutert Chris Dörner, stammte noch aus den 1960er-Jahren und war damals von den Bürgern in Eigenleistung erbaut worden. Mittlerweile war der

Betonkörper undicht, es gab keine Überlaufrinne und keine nach heutigen Maßstäben funktionsfähige Wasseraufbereitung. Chris Dörner: „Die Menschen damals waren erfinderisch und hatten einfach einen Bach durchs Becken geleitet. Dies stellte dann die Hydraulik dar.“ Die Gemeindeverantwortlichen entschieden sich schnell für einen Neubau des Schwimmbades statt einer schrittweisen Sanierung.

Das alte Schwimmbecken wurde komplett herausgerissen. Wegen des kritischen Untergrundes nahm man zuerst einige Pfahlgründungen vor, um dem neuen Schwimmbecken einen sicheren Halt zu geben. Die Betreiber des Bades folgten dem Vorschlag von Chris Dörner, einen Edelstahlpool zu nehmen statt ein neues Becken betonieren zu lassen.

Die Vorteile sind: kürzere Bauzeit, kalkulierbare Kosten und ein komplettes Ausstattungspaket. Denn Edelstahlpools werden immer als ein System mit Einbauteilen und Wasserattraktionen geliefert. Einige alte Betonwände konnten als Untergrund für den Pool verwendet werden, teilweise wurden neue als tragende Wanne errichtet.

Vom eigentlichen Schwimmerbereich ist ein Kinderbecken abgeteilt. In der Vergangenheit war die Schwimmbadtechnik in einem Container auf der Wiese untergebracht. Jetzt wurde in der Nähe des Beckens ein Poolhaus gebaut, in der die neue Technik untergebracht ist. Die Becken haben getrennte Aufbereitungskreisläufe mit eigenen Mess- und Dosieranlagen sowie unterschiedliche Wassertemperaturen, hängen aber an den gleichen Filteranlagen. Zum Einsatz kommen drei Unterdrucksaugfilter mit jeweils 6 m<sup>3</sup> Filterfläche, die nach den Vorgaben von Aquaprojekt speziell für diese Anlage konstruiert wurden. Zahlreiche SPECK Pumpen halten die Wasserkreisläufe in Gang. Dazu gehören drei Rohwasser- und drei Filtratpumpen in horizontaler Ausführung sowie Messwasser- und Abwasserpumpen. Die Rohwasser- und Filtratpumpen gehören zur Multi-Baureihe, d. h. Gehäuse und Laufrad bestehen aus Kunststoff und unterliegen damit nicht der bei Graugusspumpen unvermeidlichen Korrosion. Alle Pumpen sind frequenzgesteuert und damit energieeffizient ausgelegt. ■

In einem neu gebauten Poolhaus ist jetzt die Schwimmbadtechnik untergebracht. Eine ganze Reihe von SPECK Pumpen kommen hier zum Einsatz.



## ZUR PERSON

Chris Dörner



Chris Dörner, Geschäftsführer von Aquaprojekt Plauen. Sein 2012 gegründetes Planungsbüro ist spezialisiert auf die Projektierung und den Bau wassertechnischer Anlagen; Beratung, Planung und Realisierung von Projekten für Schwimmbad, Freizeit- und Therapieanlagen, Handel mit Rohrleitungssystemen, Pumpen und Schwimmbadzubehör.

# Aquakultur – ein neues Geschäftsfeld

**SPECK Pumpen setzt auf einen weltweit stark wachsenden Markt.**

**Spezielle Vollkunststoffpumpen wurden für diesen Einsatzzweck entwickelt.**

SPECK Pumpen hat ein neues Geschäftsfeld für sich entdeckt: die Aquakultur. Nach Ansicht vieler Experten handelt es sich um einen Markt mit großem Wachstumspotenzial. Aquakultur ist die kontrollierte Aufzucht von Wasserorganismen wie die Fisch-, Muschel- und Garnelenzucht. In der Nahrungsmittelproduktion ist sie der am schnellsten wachsende Sektor weltweit. Im vergangenen Jahrzehnt wurde eine durchschnittliche Wachstumsrate von 8 % erzielt. Aquakulturen und Fischzuchtanlagen werden derzeit global ausgebaut. In wenigen Jahren wird rund die Hälfte des Fisch-, Krusten- und Schalentierfleisches aus einer kontrollierten Aufzucht stammen.

Das hohe Potenzial dieses Marktes hat SPECK Pumpen dazu bewogen, Produkte zu entwickeln, die auf

die speziellen Anforderungen dieser Branche ausgelegt sind. SPECK setzt bei den Pumpen für Aquakulturen nicht auf Edelstahl, sondern auf Vollkunststoff. Ein Material, das sich bereits im Schwimmbadbereich bestens bewährt hat. Die Vorteile liegen auf der Hand: Korrosionsbeständigkeit, geringeres Gewicht, elektrische Trennung und ein günstiger Preis. Zum Schutz der Gesundheit der Wasserlebewesen werden keine medienberührenden Bauteile aus Metall verbaut.

Wie bei allen Einsatzbereichen bietet SPECK auch hier Service, Flexibilität und die Anpassung der Produkte an die individuellen Kundenbedürfnisse. Bereits jetzt zu ei-



Weltweit werden derzeit die Kapazitäten im Bereich Fischzuchtanlagen ausgebaut.

nem noch frühen Zeitpunkt haben Kunden Interesse an dem Sortiment von SPECK Pumpen gezeigt. Zuletzt wurde eine Zuchtanlage in Vietnam mit rund 60 Kreiselpumpen zwischen 4,00 und 11,00 kW Antriebsleistung bestückt.

Um dicht am Marktgeschehen zu sein und ein Gespür für die speziellen Bedürfnisse dieser Branche zu bekommen, forciert SPECK Pumpen seine Präsenz auf einschlägigen Messen, wie zuletzt auf der Aqua Nor in Norwegen – der weltweit größten Messe für Aquakulturen. Der Fokus liegt auf den Märkten in Europa mit den Schwerpunkten Skandinavien und Benelux sowie den USA. In einem weiteren Schritt wird der Zugang auf den asiatischen Markt erfolgen.

Das Produktsortiment von SPECK für die Aquakultur konzentriert sich auf die Fischzucht in geschlossenen Kreislaufsystemen (RAS – recircula-

ting aquaculture systems), auf Großaquarien, Koizucht sowie Teiche und Bachläufe. Neuentwicklungen mit Propellertechnologie sorgen dafür, dass viel Wasser mit wenig Druck gefördert werden kann. ■



**BADU Powerstar**



**BADU Block Multi Mar**



**BADU Variostar**



**BADU Novostar**

## IMPRESSUM

**BADU PUBLIC** > Ausgabe 02.2019

Artikel-Nr. 766.1901.022

**Herausgeber**

SPECK Pumpen  
Verkaufsgesellschaft GmbH  
Hauptstraße 3  
91233 Neunkirchen am Sand  
Telefon 09123 949-0  
Telefax 09123 949-260  
info@badu.de . badu.de

**Verantwortlich für den Inhalt**  
Armin Herger

**Fotos**

SPECK Pumpen, Tanja Bolte,  
Patrick Lange - CoolCopter.de,  
Chris Dörner

BADU® ist eine Marke der SPECK Pumpen  
Verkaufsgesellschaft GmbH

**SPECK X**  
pumpen

## DIALOG...

BADU PUBLIC braucht aktive Leser – machen Sie mit. Wir freuen uns auf Ihre Anregungen.

Möchten Sie BADU PUBLIC künftig nicht mehr lesen? Dann senden Sie uns Ihren Widerruf und wir stellen die Zusendung zur nächsten Ausgabe ein.

Eine aktuelle Version der Datenschutzerklärung von SPECK Pumpen finden Sie auf der Website:

[speck-pumps.com](http://speck-pumps.com) | [Service/Hilfe](#) | [Datenschutzerklärung](#).

Schreiben Sie uns eine E-Mail an [public@speck-pumps.com](mailto:public@speck-pumps.com)